

Apostel René Follmann besucht erstmals die Gemeinde Warendorf

Gottesdienst von Apostel René Follmann mit Heiliger Versiegelung und Ordination.

Warendorf. Am Donnerstag, 13. Juni 2024, besuchte erstmals der zuständige Apostel René Follmann die Gemeinde Warendorf.
Der Predigt lag ein Bibelwort aus 1. Könige 17; 16 zugrunde: "Das Mehl im Topf wurde nicht verzehrt, und dem Ölkrug mangelte nichts nach dem Wort des Herrn, das er geredet hatte durch Elia."
Zur Freude der Gemeinde leitete der Warendorfer Chor mit einem Lied zur Bibellesung aus 1. Könige 17, 10-16 hin, die durch Diakon i. R. Günter Warnke vorgelesen wurde.

In der Predigt beschrieb der Apostel die Begegnung von Elia und der Witwe zu Zarpat, die in einer Dürrezeit und Hungersnot mit dem letzten Mehl und letzten Öl im Krug für ihren Sohn und sich etwas zu essen zubereiten wollte, aber auf die Bitte von Elia hin, ihm zuerst davon gab. Nachdem Elia gegessen hatte, sagte er zu ihr: "Das Mehl im Kad soll nicht alle werden, und das Öl im Krug soll nicht versiegen, bis dass es wieder regnet.
Priester Marc Weidner, Vorsteher der Gemeinde Lippstadt, hob in der Co-Predigt den Gedanken hervor, dass mit Mehl und Öl keine besondere Speise zubereitet worden wäre, aber es wäre genügend Kraft für die Personen darin gewesen.
Dem Gebet "Unser Vater"und der Sündenvergebung folgte die Versiegelung von Bianca Gawlik aus Warendorf und Manfred Klann aus Ahlen.

Im Anschluss an die Feier des heiligen Abendmahles ordinierte Apostel Follmann für die Gemeinde Warendorf Ulrike Warnke zur Diakonin und Helmut Gawlik zum Diakon und beendete den Gottesdienst mit Gebet und Segen.
Gemeindevorsteher Priester Klaus Gawlik lud schließlich alle Teilnehmenden zu einem Imbiss ein. Dem Apostel übergab er die legendären Warendorf Pferdeäpfel mit Kultfigur Pferdinant und erntete dafür viel Heiterkeit.

25. Juni 2024

Text: W G

Fotos: B G









